

## Team consilia cct: Kriterien für die Zusammenarbeit

### 1. Ethik: Gemeinsamer Geist

- Gemeinsame Bereitschaft, die Philosophie und die Konzeption von consilia cct zu vertreten.
- Engagement im Hinblick auf die gemeinsame Sache (Akquise, Entwicklung von Übungen, Teilnahme an den Aktivitäten wie Quality Call, Teamtreffen etc.)
- Offenheit und Ausgleichshaltung (Vertrauen schenken, Wissen teilen, Vertraulichkeit wahren)

### 2. Qualitätsverständnis: Arbeit an der eigenen Weiterentwicklung

- Regelmäßige eigene Weiterbildung und Supervision; Arbeiten am Kompetenzzuwachs (Lesen, Recherchen, Kenntnisnahme von Forschungsarbeiten etc.)
- Organisation in Berufsverbänden, Teilnahme an Kongressen, Messen etc.
- Orientierung an wissenschaftlichen Standards und ggf. wissenschaftliche Tätigkeiten (Forschung, Lehre, Publikationen)

### 3. Kundenorientierung: Bewusstsein für Service, Dienstleistung, Konstellationen

- Anerkennung der Rollen, Wertschätzung der Beiträge der Einzelnen und Respekt der Persönlichkeiten (im consilia cct-Team und in den Veranstaltungen)
- Antizipation, Kenntnis und Verständnis im Hinblick auf die Herausforderungen und Problemlagen der Kund:innen sowie Berücksichtigung ihrer Belange im Rahmen von Aufträgen
- Zielgruppengerechter Praxistransfer der Inhalte und Übungen

### 4. Erfahrungen: Eigene interkulturelle Erfahrungen

- Mehrsprachig und diverse Muttersprachler:innen
- Vielseitige oder relevante Auslandserfahrungen / Auslandsaufenthalte
- Berufserfahrungen in verschiedenen Kulturen (auch Branchen- oder Organisationskulturen)

### 5. Fachkompetenz: Fachliche und didaktische Spezialkenntnisse im interkulturellen Bereich

- Ausbildung, Erfahrung oder großes Talent hinsichtlich interkultureller Herausforderungen
- Kenntnisse der theoretischen Konzepte zum Thema IKK bzw. zu den jeweiligen Kulturen
- Methodenkompetenz: Prozesssteuerung, Didaktik, Übungen erstellen und durchführen können

### 6. Multidimensionalität: Vielseitige Einsetzbarkeit und Kompetenzen

- Kompetenz, verschiedene Dienstleistungen zu differenzieren (Coaching, Training, Beratung, Moderation, Mediation...)
- Fähigkeit, verschiedene Formate zu praktizieren (Training, Moderation, Vortrag, Teamentwicklung, Organisationsberatung)
- Themen-, Zielgruppen- und Branchenvielfalt

### 7. Formale Qualifikationen: Feldrelevante Ausbildungen und Prädikate

- Abgeschlossenes Studium oder äquivalente Berufserfahrungen
- Relevante Zusatzausbildungen (Coaching-, NLP-, Trainingsausbildung etc.)
- Zertifizierungen

